

KH Aktuell EWL, 02.2018



Beste Arbeitsbedingungen für weibliche Fachkräfte

Sechs Betriebe wurden mit der Auszeichnung Hand.Werk.Frau geehrt, darunter vor allem eher frauenuntypische Gewerke.

Sechs frauenfreundliche Betriebe sind mit der Auszeichnung „Hand.Werk.Frau – Zukunft mit Fachfrauen“ in der Kreishandwerkerschaft Emscher-Lippe-West geehrt worden. Die Auszeichnung wurde schon das zweite Mal in Gelsenkirchen verliehen. Zu den Gewinnern zählen: Café Conditorei Albring-Rüdel, Café Pabst, die Konditorei Sternemann, die Tischlereien Johannes Droste, Ladenbau Adolf Rademacher und die Dachdeckerei Rolf Lutz. Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Emscher-Lippe, die Agentur für Arbeit Recklinghausen, die Kreishandwerkerschaften Emscher-Lippe-West, Herne und Castrop-Rauxel sowie Recklinghausen, die Handwerkskammer Münster, die Regionalagentur Emscher-Lippe, Tischler NRW und die

Vestische Innung des Kfz-Gewerbe haben den Arbeitskreis Hand.Werk.Frau ins Leben gerufen, um mehr Frauen für das Handwerk zu gewinnen. Jeder dieser Betriebe beschäftigt sich mit dem Thema „Frauen im Handwerk“ und jeder bildet Frauen in von Männern dominierten Handwerksberufen aus. Die Betriebe schaffen gute Arbeitsbedingungen für weibliche Fachkräfte und erfüllen verschiedene Kriterien der Personalgewinnung, -bindung und -entwicklung, Arbeitszeit und Arbeitsorganisation, Unternehmenskultur sowie Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben gehören auch dazu. Einer der Gewinner, Tischlermeister Andre Rademacher, Chef des Ladenbauers in der dritten Generation, betonte: „Es ist wichtig, dass Frauen im Betrieb integriert sind. Frauen sind feinfühler und

motorisch besser veranlagt. Auch der Ehrgeiz und das Anspruchsdenken ist bei Frauen oft stärker vorhanden.“ Die gleiche Frauenpower zeigt sich beim Café Pabst. Dort sind sind zehn der dreizehn Mitarbeiter weiblich. Konditoreimeisterin Tanja Pabst kämpft für Chancengleichheit: „Mir ist es wichtig, dass Frauen gleiche Rechte und Chancen erhalten. Gerade weil sie nicht weniger qualifiziert sind als Männer.“ Sie beschäftigt auch drei alleinerziehende Mütter.

i Für die Auszeichnung können sich weitere frauenfreundliche Betriebe beim Kompetenzzentrum Frau & Beruf bewerben oder vorgeschlagen werden.
Kompetenzzentrum
 Beate Molsich,
 Tel.: 02305 9215027, www.competentia.nrw.de

Suchen Sie Qualität, Service und ein umfangreiches Lieferprogramm?
**Schnittholz • Hobelware
 Platten • Türen • Paneele
 Böden • u.v.m.**
 Besuchen Sie uns im Internet:
www.holz-sprungmann.de
**HOLZHANDEL -
 IMPORT**

Eine gute Idee - Holz von **HSG** **HOLZ VOM FACH** **HÖLZ**
Robert Sprungmann GmbH & Co. KG
 Gelsenkirchen-Schalke · Am Stadthafen 49 – 51 · Telefon 0209/94782-0 · Telefax 0209/9478220
www.holz-sprungmann.de · info@holz-sprungmann.de